

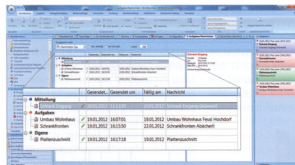
Neue Module und kleine Verbesserungen

BormBusiness liegt in der Version 14 vor

Die Version 14 von BormBusiness beinhaltet neben neuen Modulen auch viele kleine Verbesserungen, so dass die Kommunikation via Handy oder Messaging einfacher wird. Mit dem neuen »Borm-Messaging« lassen sich Kommunikation und Informationsfluss innerhalb eines Unternehmens effizienter gestalten. Es ist möglich, intern Nachrichten zu versenden und die betroffenen Informationen, z. B. zu einem Angebot oder einem Artikel, mitzugeben. Der Empfänger muss lediglich die Nachricht öffnen und BormBusiness zeigt automatisch alle zugehörigen Informationen im Überblick. Das lästige Aufschreiben von Nummern und die Zettelwirtschaft entfällt.

rück. Die Bestelldaten der Händler werden mit dem neuen »IDM Modul« vollautomatisch im BormBusiness abgewickelt. Produkte samt ihrer Ausprägungen werden in variable Produkte überführt, dabei werden Variablen und Werte automatisch von der IDM Definition in die eigene Datendefinition übernommen.

Mit dem neuen Modul »Kampagnenverwaltung« wird das CRM Modul von BormBusiness um die kontrollierte Planung der Marketingstrategien eines Unternehmens ergänzt. Kampagnen können terminlich, inhaltlich und kosteneffizient exakt geplant werden. Der Versand kann, kontrolliert durch den Druckmanager, per Brief, E-Mail oder so-



Neues Modul in der Version 14: BormMessaging

Durch die »GU-Verwaltung« ist es möglich, Ausschreibungen zu erstellen und direkt an die Bieter (zum Beispiel im GAEB-, NPK-Format, oder ähnlichen Formaten) zu verschicken. Ein Preisspiegel über diese Ausschreibungen ermöglicht eine genaue Kostenkontrolle der ausgeschriebenen Positionen. Die an die Kreditorenerfassung gebundenen Beschaffungsprozesse fließen in das CU-Projekt zu-

gar als Druckvorlagen für eine Druckerei erfolgen. Eine zeiteffiziente Lösung für unterwegs ist mit »BormMobile« geschaffen worden. Ob auf dem Handy, auf dem Laptop oder irgendwo auf der Welt, die Mitarbeiter können ihre Zeiten und Spesen erfassen, direkt und online.

Borm Informatik GmbH
44265 Dortmund
Tel.: (0231) 567846-0, Fax: -10
www.borm-informatik.de

Alle Achsen im Griff

Zusatzmodul CAM Max für Fünffachsbearbeitung von Imos

Fünffachs-CNC-Maschinen sind im Trend. Der flexible Einsatz und die Funktionalitäten überzeugen Werkstattleiter und Inhaber. Allein die Programmierung erweist sich häufig als weit aufwendiger als erwartet. CNC-Daten für einfache Dreiachs-Bearbeitungen inklusive Stellachse lassen sich nach wie vor über

nach werden die einzelnen Bearbeitungsschritte, Anfahrwege und Werkzeuge zugewiesen. Gewöhnlich sind über 800 Einstellungen möglich, um ein Bauteil zu fertigen, für ein einfaches Formatieren schon über 32. Zur Beschleunigung und Vereinfachung der Programmierung arbeitet CAM Max mit spe-



Simulation von Fünffachs-Bearbeitungsschritten mit Imos 10.0

so genannte CNC-Daten-Generatoren automatisch aus der Bauteilgeometrie erzeugen. Ist diese jedoch komplexer oder kann die Bearbeitung nur durch interpolierende Werkzeugbewegungen erfolgen, ist ein Fünffachs-Programmiersystem notwendig.

Die Imos AG bietet hierfür seit Juni 2012 in der Version 10.0 SR2 ein passendes Werkzeug an: das Zusatzmodul »CAM Max«. Max steht für »Multi Axis«. Das neue Zusatzmodul ist vollständig in die Bedienoberfläche von Imos CAD integriert und übernimmt die 3D-Bauteile direkt aus Konstruktion. Zunächst wird das Bauteil virtuell auf die Maschine aufgelegt und ausgerichtet. Da-

ziellen Bearbeitungsoperationen. Das sind vorkonfigurierte Bearbeitungsprogramme wie Formatieren, Schruppen, Schlichten etc., die aus einer Datenbank gewählt und der Bauteilgeometrie zugeordnet werden können. Nur wenige Parameter müssen dann noch bestimmt werden, um die Programmgenerierung zu starten. Das Ergebnis lässt sich jederzeit in 3D-Darstellung simulieren und überprüfen. Mögliche Kollisionen oder Bearbeitungsfehler werden sofort dargestellt und können umgehend korrigiert werden.

Imos AG
32052 Herford
Tel.: (05231) 976-0, Fax: -123
www.imos3d.com